

Echinaforce® – 50 Jahre erfolgreiche Stärkung des Immunsystems



Pionier der Naturheilkunde

Seit 50 Jahren wird Echinaforce® aus der Tinktur der frischen Pflanze Echinacea purpurea (Roter Sonnenhut) hergestellt. Alfred Vogel, Pionier der Naturheilkunde, gewann aus Heilkräutern Frischpflanzentinkturen. Er zog die frische der getrockneten Pflanze vor, denn alles, was unverändert aus der Natur kam, war für ihn besser, als was der Mensch veränderte.

In den fünfziger Jahren begannen seine Reisen in entfernte Länder, wo er neue Heilpflanzen suchte und entdeckte. In South Dakota, USA, lernte er den Sioux-Indianer Black Elk kennen und von diesem die ihm bisher unbekannte Pflanze Echinacea purpurea. Diese Pflanze setzten die Indianer seit vielen Generationen erfolgreich als Heilmittel ein. Alfred Vogel erhielt von Black Elk als Abschiedsgeschenk Samen des Roten Sonnenhutes, diesem indianischen Erfolgshilfsmittel. Er pflanzte die Echinacea purpurea Samen in Teufen AR an und entwickelte das Heilmittel Echinaforce®.

Ganzheitliches Denken auch bei Aussaat, Ernte und Produktion

Die nach Alfred Vogels Rezepten hergestellten Arzneimittel wurden ausgezeichnet verkauft, so dass er sich 1963 entschloss, in Roggwil, Thurgau, einen modernen Neubau für die Produktion zu bauen, und die Bioforce AG gründete. Seither bürgt die Bioforce AG für eine gleich bleibend hohe Qualität des Saatgutes durch eigenes Ursamensaatgut und damit Ausschluss von chemisch behandelten, verunreinigten oder gentechnisch veränderten Samen. Die Bioforce AG garantiert zudem einen kontrollierten biologischen Anbau ohne chemische Düngung und Schädlingsbekämpfung sowie eine erntefrische Verarbeitung der gesamten Pflanze innerhalb von 24 Stunden. Diese Sorgfalt bei Saatgut, Anbau und Verarbeitung von Echinacea purpurea entspricht dem ganzheitlichen Denken in der Naturheilkunde und ist Teil der 50-jährigen Erfolgsgeschichte von Echinaforce®.

Von indianischer Tradition zum modernen Arzneimittel

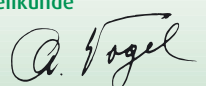
Echinacea purpurea ist zwischenzeitlich bei uns schon so bekannt, dass sie als europäische Pflanze betrachtet wird, obwohl der Rote Sonnenhut in Nordamerika heimisch ist und ursprünglich aus der indianischen Medizin stammt. Es gab ausschliesslich mündliche Überlieferungen ohne schriftliche Belege der jahrhundertlangen erfolgreichen traditionellen Anwendung von Echinacea purpurea. Für ein



Bioforce AG

Postfach 76 · CH-9325 Roggwil
Telefon 071 454 61 61 · Fax 071 454 61 62
a.vogel@bioforce.ch · www.bioforce.ch

Pionier der Naturheilkunde
– seit 1923



modernes Heilmittel genügt das nicht mehr. Im 21. Jahrhundert werden in der Medizin wissenschaftliche Wirksamkeitsnachweise gefordert und Erklärungen für Wirkmechanismen verlangt.

Ein aktives Wirkprinzip von Echinaforce® entschlüsselt

Die Frage, wie *Echinacea purpurea* wirkt, blieb lange ein Geheimnis. Die Bioforce AG setzte alles daran, einen wissenschaftlichen Wirkungsnachweis sowohl experimentell als auch klinisch ihres in der Praxis derart überzeugenden Präparates Echinaforce® zu erbringen. Diese liegen nun für Echinaforce® vor. Die langjährigen guten Erfahrungen in der Praxis können jetzt mit wissenschaftlichen Daten untermauert werden.

Im Auftrag der Bioforce AG gelang es 2004 einem Team an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) in Zürich, in einem in-vitro Experiment mit Immunzellen einen molekularen Wirkmechanismus von Echinaforce® zu entschlüsseln. Dabei zeigte sich, dass besondere Inhaltsstoffe von *Echinacea purpurea* (Alkylamide), bestimmte Gene in den Immunzellen des menschlichen Körpers aktivieren. Dies führt zu einer Ausschüttung von Tumor Nekrose Faktor alpha (TNF- α), einem der wichtigsten und stärksten Botenstoffe des Immunsystems, und damit zur Infektabwehr bei langanhaltender Stimulierung des körpereigenen Abwehrsystems ohne überschüssige Reaktion. Treffen infektiöse Keime auf einen auf diese Weise zur Infektabwehr vorbereiteten Organismus, geht man davon aus, dass eine Infektion verhindert oder abgeschwächt werden kann. Damit erklärt sich die in der Praxis seit Generationen beobachtete gute Wirkung von Echinaforce® zur Prophylaxe und Therapie von grippalen Erkrankungen.

Resultate der klinischen Studien sind ermutigend

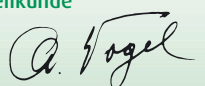
Neben dieser experimentellen Studie wurden in den letzten Jahren zahlreiche klinische Studien zur Wirksamkeit von *Echinacea* publiziert. Eine frühere von der Bioforce AG in Auftrag gegebene Studie ergab eine gute Verträglichkeit sowie eine signifikant bessere Wirkung von Echinaforce® im Vergleich zu Placebo bei der Behandlung des grippalen Infektes (Brinkeborn R.M. et al., *Phytomedicine* 1999). Zwischen 2003 und 2005 wurden in renommierten medizinischen Zeitschriften weitere klinische Studien veröffentlicht. In einigen dieser Studien wird die Wirkung verschiedener *Echinacea*-Präparate kontrovers beurteilt, während die Verträglichkeit einheitlich als gut bezeichnet wird. Die praktisch gleich starke Abnahme von grippalen Symptomen in der Verum- und Placebogruppe der verschiedenen Studien ist auf den ersten Blick ernüchternd. Aus einer evidenzbasierten Sicht genügen diese Daten, da diese Studien grösstenteils GCP (Good Clinical Practice)-konform sind. Die Resultate zeigen aber auch, wie schwierig es ist, solche Prüfungen durchzuführen. Die Aufnahmekriterien in diesen Studien erwiesen sich teilweise als nicht ausreichend bezüglich des gesamten Beschwerdebildes. Diese Widersprüche in den klinischen Studien überraschen überhaupt nicht angesichts der grossen qualitativen Unterschiede verschiedener *Echinacea*-Präparate und deren unterschiedlichen Herstellungsweise. *Echinacea*-Zubereitungen in Amerika unterscheiden sich wesentlich von denjenigen in Europa. Während Echinaforce® ein alkoholischer



Bioforce AG

Postfach 76 · CH-9325 Roggwil
Telefon 071 454 61 61 · Fax 071 454 61 62
a.vogel@bioforce.ch · www.bioforce.ch

Pionier der Naturheilkunde
– seit 1923



Frischpflanzenextrakt ist, handelt es sich bei den amerikanischen Echinacea-Zubereitungen um reine Trockenextrakte. Für alkoholische Frischpflanzenextrakte wie Echinaforce® existieren gute Daten für die Wirksamkeit.

Wirkung von Echinacea ist unbestritten

Für Laien sind Zweifel nach dem Lesen dieser Artikel mehr als verständlich. Zusammengefasst kann festgehalten werden, dass die Ergebnisse in den klinischen Studien teilweise ermutigend und teilweise widersprüchlich sind. In Anbetracht der Schwierigkeiten, mit klinischen Studien die Resultate breiter ärztlicher Erfahrung zu bestätigen, stellt sich die Frage, ob randomisierte, placebokontrollierte Doppelblindstudien dem ganzheitlichen Ansatz der Phytotherapie gerecht werden können. Die reine Analyse wissenschaftlicher experimenteller und klinischer Studien greift in der Frage nach der Wirksamkeit von Echinacea-Präparaten zu kurz, denn die Überlieferung wird dabei ausser acht gelassen. Die Erfahrungsberichte aus der Praxis und die Jahrhunderte lange traditionelle Anwendung von Echinacea-Präparaten in der Volksmedizin sprechen eine deutliche Sprache: Die Wirkung von Echinacea-Zubereitungen ist unbestritten. Dass sich Echinaforce® in über 20 Ländern so lange erfolgreich im Markt gehalten hat, wäre nur schwer mit einer fehlenden Wirksamkeit zu erklären.

Rückmeldungen der Patienten positiv

Wichtig sind nicht nur Studienresultate, sondern Rückmeldungen von Patienten. Das war schon für Alfred Vogel so. Bioforce AG erhält auch heute noch weltweit von unzähligen Menschen, die Echinaforce® zur Vorgeugung und Therapie von Erkältungserkrankungen verwenden, eine Fülle von positiven Feedbacks. Sie bestätigen laufend: Zur Stärkung des Immunsystems bewährt sich eine Prophylaxe mit Echinaforce®. Besonders in den Wintermonaten empfiehlt sich eine dreiwöchige Therapie einmal pro Monat oder die Einnahme bei den ersten Anzeichen eines grippalen Infektes.

Beurteilung durch den Experten Prof. Saller, Unispital Zürich

Neben experimentellen und klinischen Studienresultaten sowie Patientenrückmeldungen ist die Meinung praktisch tätiger Ärzte, die über eine lange Erfahrung verfügen, von grosser Aussagekraft. Prof. Dr. med. Reinhard Saller, Universitätsspital Zürich, ein Opinionleader in der Naturheilkunde, ist überzeugt: «Qualitativ gute Echinacea-Präparate sind ein wertvoller Bestandteil einer modernen phytotherapeutischen Praxisapotheke. Dafür sprechen therapeutische Erfahrungen und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, auch wenn noch nicht alle wissenschaftlichen Fragen gelöst sind.»



Weitere Informationen: www.avogel.ch

Pressekontakt:

Clemens Umbricht, Tel. +41 71 335 66 80, c.umbricht@bioforce.ch



Bioforce AG

Postfach 76 · CH-9325 Roggwil
Telefon 071 454 61 61 · Fax 071 454 61 62
a.vogel@bioforce.ch · www.bioforce.ch

Pionier der Naturheilkunde
– seit 1923

